

Unsere Vorträge finden immer **Dienstags** statt.

Ort: **Julius Leber Schule** (Bethmann-Schulhaus)  
Seilerstrasse 32  
60313 Frankfurt am Main  
Filmsaal, 1. Stock  
(Zugang durch den Park oder über den Hof, schräg nach hinten links).

Zeit: **19:15 bis 21:15h**

Eintrittspreise für Nichtmitglieder und Vorträge € 15.-  
Offene Abende Eintritt frei.  
Jahresmitgliedsbeitrag € 90, Partnerkarte € 150.  
Fälligkeit bis zum 15.9. des laufenden Geschäftsjahres.  
Dafür bietet die Gesellschaft ca. 20 Vorträge im Jahr.

U4,U5,U6,U7,S1,S2,S3,S4,S5,S6 bis Konstabler Wache  
Parkhaus am Gericht, in unmittelbarer Nähe



Bei unseren Vortragsreihen kommen Vertreter aller astrologischen Richtungen und Schulen zu Wort, so dass sich jeder Besucher ein Bild von unterschiedlichen Methoden, Philosophien und Deutungstechniken machen kann.

- **Werden Sie Mitglied und profitieren Sie von unseren Angeboten**
- **Mitglieder erhalten freien Zutritt zu Vorträgen und Vergünstigungen bei Seminaren**
- **Treffen Sie interessante Menschen und Gleichgesinnte zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch**

**Astrologische Gesellschaft Frankfurt e.V.**  
Dr. Robert Reiser • 1. Vorsitzender  
Westendstrasse 7b  
63796 Kahl am Main  
reiser@astrologische-gesellschaft.de

**Alle Seminar-Angebote und weitere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage**

## Wer sind wir – was bieten wir an?

Die **Astrologische Gesellschaft Frankfurt** wurde am 18. 8. 2000 um 20.14 Uhr in Frankfurt mit dem Ziel gegründet, regelmäßig seriöses astrologisches Wissen mit hochwertigen Vorträgen öffentlich anzubieten. Nahezu alle renommierten Referenten der deutschsprachigen Astrologieszene sind unsere Gäste und bieten einem interessierten Publikum faszinierende Einblicke.

<i>Verena Schreck-Schäbler</i>	<i>Ernst Ott</i>
<i>Christiane Hinterleitner</i>	<i>Erich Thaa</i>
<i>Lianella Livaldi-Laun</i>	<i>Heidi Treier</i>
<i>Werner Wilfried Damm</i>	<i>Tommy Just</i>
<i>Gustav-Adolf Schoener</i>	<i>Marion Reiss</i>
<i>Christopher A. Weidner</i>	<i>Harry Tobler</i>
<i>Ulrike Schwartzkopff</i>	<i>Esther Potter</i>
<i>Dr. Baldur R. Ebertin</i>	<i>Sabine Bends</i>
<i>Sabine Trenck-Krug</i>	<i>Mona Riegger</i>
<i>Claudia Sanitvongs</i>	<i>Petra Dörfert</i>
<i>Dr. Hellgard Nitsche</i>	<i>Markus Jehle</i>
<i>Maria Luise Mathis</i>	<i>Gisela Pucken</i>
<i>Hans-Dieter Gollong</i>	<i>Manfred Magg</i>
<i>Andreas Bunkahle</i>	<i>Anita Ferraris</i>
<i>Ursula Kurscheleit</i>	<i>Martin Moritz</i>
<i>C. Schubert-Weller</i>	<i>Vinzent Liebig</i>
<i>Tilmann Gebhardt</i>	<i>Bernd Rindgen</i>
<i>Anne C. Schneider</i>	<i>Stefanie Uzler</i>
<i>Astrid Wichmann</i>	<i>Holger A.L. Faß</i>
<i>Heide Trautmann</i>	<i>Dr. Peter Orban</i>
<i>Dr. Bernd Rommel</i>	<i>Harald Zittlau</i>
<i>Rafael Gil Brand</i>	<i>Andreas Bleeck</i>
<i>Birgit von Borstel</i>	<i>Jutta Stemmer</i>
<i>Gabriele Quingue</i>	<i>H.P. Sauerwein</i>
<i>Dr. Peter Schlapp</i>	<i>Roman Rückert</i>
<i>Eva Stangenberg</i>	<i>Wilfried Schütz</i>
<i>Rita Breitenbach</i>	<i>Brigitte Schäfer</i>
<i>Klemenz Ludwig</i>	<i>Christian König</i>
<i>Dr. Robert Reiser</i>	<i>Hartmut Warm</i>
<i>Eric van Slooten</i>	<i>Christl Oelmann</i>
<i>Maria Schlicker</i>	<i>Reinhard Müller</i>

- *Gestaltung offener Abende durch Mitglieder*
- *Terminvergabe durch den Vorstand.*



Astrologische Gesellschaft auf



# Astrologische Gesellschaft Frankfurt am Main e.V.



Vorträge  
Seminare  
Begegnungen

## Vortragsprogramm

Januar bis Juni 2021

Wir sorgen dafür, dass Astrologie Gehör findet

## 12.1. Die Konjunktionszyklen von Jupiter und Saturn im Kontext des platonischen Jahres

19:15h **Referent: Rafael Gil Brand** ◦ Weener

Die Zyklen von Jupiter und Saturn gelten als eine der wichtigsten klassischen Indikatoren für mittel- bis langfristige geschichtliche Entwicklungen. Am 21. Dez. 2020 fand eine neue Jupiter-Saturn-Konjunktion im siderischen Zeichen Steinbock statt. Aus diesem Anlass stelle ich die Lehre dieser Konjunktionen vor und beschreibe ihre Dynamik anhand historischer Beispiele und analysiere die aktuelle Konjunktion. 1 Handbuch der Astrologie des Weltgeschehens

## 26.1. Das Jahr 2021 in diesem Jahrzehnt

19:15h **Referent: Dieter Gollong** ◦ Stuttgart

«Die Planetenzyklen sind die Fäden der Ewigkeit, aus denen das große Gewebe des Lebens in der Zeit gesponnen ist», schreibt Charles Harvey.<sup>1</sup> Zu Beginn eines Zyklus wird eine kosmische Idee geboren und entfaltet sich im Lauf der Zeit. An dessen Ende tritt ein neues Thema in das Geschehen ein und eine neue Ausrichtung der Entwicklung wird angestoßen. Der Vortrag versucht, 2021 in das Jahrzehnt einzuordnen. Die Aussagen beziehen sich sowohl auf das globale Geschehen, als auch auf individuelle Möglichkeiten und Notwendigkeiten.

## 9.2. Focusing und Astrologie

19:15h **Referentinnen: Sabine Trenck-Krug** und **Rita Breitenbach** ◦ Frankfurt

Im Focusing-Prozess verweilt man achtsam und wohlwollend mit dem, was sich am Rand des Gewahr-Seins zeigt, was z. B. aus einer zunächst nur geahnten Bedeutung oder eines undeutlich gespürten Sinns besteht und verhilft dem Neuen, sich zu zeigen. Neben einer kurzen Einführung in den Focusing-Prozess wird anhand von Praxis-Beispielen gezeigt, wie an die eigene innere Weisheit angeknüpft werden kann und wie es gelingt, den Kunden anzuregen, mitzuspüren.

## 23.2. Die Modalitäten – Schlüssel zum tieferen Verständnis des Horoskops

19:15h **Referent: Klemens Ludwig** ◦ Tübingen

Neben den 4 Elementen sind die 3 Modalitäten das Ur-Prinzip im Horoskop. Die kardinale, schöpferische, die fixe, bewahrende Kraft und die flexible, auflösende Kraft. Damit knüpft die Astrologie an alte Weisheitslehren an. Das Verständnis der Modalitäten ist für eine tiefe Deutung unverzichtbar. Sie stehen für Verhaltensweisen, für Art und Weise, wie wir mit Energien umgehen. Sind wir eher ein Typ, der etwas initiiert, aber bald genug hat, wenn die Routine beginnt? Mögen langfristige Herausforderungen und die Ergebnisse zu genießen oder gehören wir zu denjenigen, die einen Schlusspunkt zu setzen, wenn Initiativen totgelaufen sind und Loslassen gefordert ist?

## 9.3. Fallen der astrologischen Beratung

19:15h **Referent: Dr. Peter Schlapp** ◦ Frankfurt

Im Zentrum stehen Fragen, die sich nicht nur jeder astrologische Berater vor jeder Beratung stellen sollte, sondern auch jeder andere Astrologe bei der Analyse seines eigenen Horoskops. Der Schwerpunkt liegt auf der Beratungssituation. Die Betrachtung des eigenen Horoskops soll ja die Funktion einer Beratung erfüllen. Im ersten Fall sitzen sich Berater und Klient als zwei sich zunächst völlig fremde Personen gegenüber. Im Falle der Identität zwischen Berater und Fragesteller kann es jedoch auch zu einer vergleichbaren «Fremdheit» kommen. Es geht letztlich um die größtmögliche Objektivität einer Beratung.

## 23.3. Von einem anderen Stern. Eine Einführung in die Fixsternastrologie

19:15h **Referent: Christian König** ◦ Münster

Lange bevor es Horoskope gab, beobachteten unsere Vorfahren die Sterne. Heute spielen sie in der Astrologie kaum eine Rolle. Wie kann man das Horoskop wieder an den Sternenhimmel anbinden? Denn wir sind ein lebendiger Teil des gesamten Firmaments. (christiankoenig.eu)

## 20.4. Brauchen wir Zusatzinformationen im Horoskop?

19:15h **Referentin: Heidi Treier** ◦ Köln

Sind z. B. Chiron, Lilith oder Transpluto/Isis wirklich hilfreich oder reichen unsere bisherigen Planeten zur Deutung aus? Ich überprüfe anhand von Beispielhoroskopen die Aussagekraft der genannten Wirkpunkte. (Für Horoskopbesprechung während Vortrag, Daten bitte mind. 1 Woche vorab übermitteln: info@astrologiezentrumskoeln.de)

## 4.5. Können wir unser Leben durch Relokation des Solars verbessern?

19:15h **Referentin: Anne C. Schneider** ◦ Mainz

Können wir ein Solarjahr verbessern, indem wir am Solargeburtstag verreisen und unser Solarhoroskop verändern? Indem wir einen anderen Ort als den Geburts- oder den normalen Aufenthaltsort wählen, verändern wir die Achsen des Solarhoroskops. So können wir Spannungsaspekte auf die Achsen abbildern und positive planetare Energien in günstigen Häusern platzieren. Technische und philosophische Aspekte dieser «kosmischen Manipulation» werden diskutiert, historische Positionen früherer Astrologen aufgezeigt sowie zahlreiche Beispiele aus der Literatur und meiner eigenen Praxis vorgeführt.

## 18.5. Saturn und Pluto im Umbruch und Wandel – vom Gesetz der Äonen

19:15h **Referentin: Verena Schreck-Schäbler** ◦ Aschaffenburg

Es gibt mathematisch-naturwissenschaftliche Gesetze – astrologisch Saturn/Jupiter. Dann gibt es das Gesetz der Äonen, das Gesetz der Weisheit, der Kunst des Wissens – Saturn/Pluto. Eins ist sicher, wo diese beiden Planeten stehen, können wir «nicht locker» sein. Sind wir ihnen als Marionetten ausgeliefert oder hilft es, wenn wir bewusst und achtsam im HIER und JETZT leben?

## 1.6. Musik und Astrologie – Querverbindungen und Zusammenhänge

19:15h **Referent: Andreas Bunkahle** ◦ Leipzig

Ist es Zufall, dass wir in der heutigen westlichen Musik 12 Halbönein einer Tonleiter kennen und zugleich in der westlichen Astrologie mit 12 Häusern/Tierkreiszeichen arbeiten? Ist es Zufall, dass innerhalb der Dur- oder Moll-Tonleitern 7 Tonstufen existieren und in der Astrologie 7 Planeten, die mit dem bloßen Auge sichtbar sind?

## 15.6. Die Wertematrix

19:15h **Referent: Andreas Bleek** ◦ Darmstadt

Was meinen wir eigentlich, wenn wir sagen, ein Löwe sei mutig, ein Fisch sensibel und ein Stier treu? Sind diese Wertzuschreibungen qualitativ unterschiedlich zu «messbaren» Eigenschaften wie Intelligenz, Leistung oder Kraft? Eine Matrix von 120 Wertebegriffen, liegt unserer Sprache zugrunde. Alle Menschen der Welt verstehen die damit verbundenen Zuweisungen und verknüpfen sie mit ähnlichen Assoziationen. Der Vortrag wird zeigen, dass diese Matrix eine astrologisch inspirierte Struktur besitzt. Die Sterne sind gewissermaßen ein Vermittler zu einer universalen Grammatik.

## 29.6. Die Lospunkte im Horoskop

19:15h **Referentin: Maria Schlicker** ◦ Düsseldorf

Die Lospunkte der arabischen Astrologen des Mittelalters sind als «arabische Punkte» bekannt. Der Glückspunkt ist wohl der Bekannteste. Mein Vortrag wird die Philosophie zu diesem Konzept vorstellen und ich verrate einen Trick, wie die Punkte leicht zu berechnen sind. Im zweiten Teil deute ich an einem Beispiel-Horoskop den «Lospunkt der Mutter» und den «Lospunkt des Vaters». Beide bieten sich als gute Ergänzungen zum Elternthema im persönlichen Horoskop an.



[www.astrologische-gesellschaft.de](http://www.astrologische-gesellschaft.de)

